

PRESSEMITTEILUNG

AUGUST 2016

Internationaler Lehrgang: Ausbilder aus Namibia rüsten sich zur Energiewende

Erneut sind die Eckert Schools International Gastgeber und Talentschmiede zugleich: Elf Lehrkräfte von Vocational Colleges aus Namibia kamen Ende Juli an den Campus Regenstauf, um in sechs Wochen ein Praxis-Update in Sachen erneuerbarer Energien zu erhalten. Dadurch unterstützen sie insbesondere den fortschreitenden Ausbau von Solar- und Photovoltaik-Anlagen in ihrem Heimatland.

Regenstauf, 15.08.2016. Über 12.000 Kilometer für mehr Praxis-Know-How: „Ein langer Bildungsweg liegt hinter den elf Lehrkräften aus Namibia“, erklärt Markus Johannes Zimmermann, Geschäftsführer der Dr. Eckert Akademie und Schirmherr der Eckert Schools International. Die Republik in Südwestafrika will künftig verstärkt auf erneuerbare Energien setzen. So eignen sie sich derzeit am Campus Regenstauf vertieftes Spezialwissen in Sachen Photovoltaik und weiteren Themengebieten der erneuerbaren Energien an. Train-the-Trainer heißt das Erfolgsmodell der Eckert Schools International, das den Rahmen für dieses spezielle Qualifizierungstraining am Campus Regenstauf schafft. Fern von der Heimat – nah am Fachwissen. „Es freut uns, dass immer mehr internationale Fachkräfte den Weg zu uns finden“, so Zimmermann.

Namibia setzt verstärkt auf Ökostrom

Dabei ist der Fachkräftebedarf in der afrikanischen Republik besonders groß, denn: Das Land befindet sich im Umbruch, will die eigene Wirtschaft weiter stärken. Dabei gilt es auch beim Energieimport unabhängig zu werden und so der prognostizierten Energieknappheit die Stirn zu bieten. Erneuerbare Energien sind dazu der Schlüssel. Drei Photovoltaik- und zwei Wasserkraftwerke verstärken bereits das namibische Verbrauchernetz – weitere Projekte sind im Aufbau. Die elf Lehrkräfte aus Namibia bilden vor Ort Spezialisten aus, die die Anlagen später warten, reparieren und instand halten. Doch auch diese Branche untersteht einem regen Wandel: Auf der Suche nach aktuellem Branchenwissen kamen sie über die Lucas Nülle GmbH an den Campus Regenstauf.

Nicht nur, weil die Eckert Schools International jahrelange Erfahrung in der Weiterbildung internationaler Teilnehmer mitbringen: Erst im November 2015 fiel der Startschuss für den Unterricht in vier neuen Lernlaboren, die den aktuellen Anforderungen der vierten industriellen Revolution entsprechen. Seither heißt es dort: Blended Learning. Von den Teilnehmern entsprechend programmiert, kommunizieren die intelligenten Maschinen miteinander. „So werden Werkstücke in kleinsten Losgrößen und maximaler Variantenvielfalt direkt im Klassenzimmer produziert“, erklärt Zimmermann. Interaktive Wissenstests und die starke Verbindung aus Präsenz- und Online-Angeboten komplettieren den praxisnahen Wissenserwerb. In Zusammenarbeit mit Lucas Nülle hat damit der Branchentrend Industrie 4.0 auch bei den Eckert Schulen längst Einzug gehalten. Fachexkursionen zu namhaften Unternehmen in der Region sowie Fachvorträge von hochqualifizierten Experten aus den einzelnen Themenbereichen festigen den Praxisbezug des aktuellen Train-the-Trainer-Programms weiter.

Duale Berufsausbildung auch international ein Erfolgsgarant

Berufspraxis kombiniert mit fundierter Theorie: Was die deutsche Wirtschaft weltweit zum Best-Practice-Beispiel macht und bei sämtlichen Bildungsangeboten der Eckert Schulen seit 70 Jahren zu

hohen Erfolgsquoten führt, lässt das namibische Bildungssystem noch missen. Genau hier setzen die internationalen Lehrgänge an. „Erfolgreiche Modellprojekte mit Malaysia, Algerien, Tschechien oder China zeigten: Dieser Ansatz funktioniert“, betont Zimmermann. Mit neuem Fachwissen gestärkt und vielen pädagogischen Anregungen im Gepäck, kehren die elf Ausbilder aus Namibia im September zurück in ihr Heimatland. Dort bieten sie an den jeweiligen Vocational Colleges – dem namibischen Pendant zu den deutschen Berufsschulen – eine Ausbildung auf dem neuesten Stand der Technik, „Made in Germany.“

Weitere Informationen zum Bildungsangebot der Eckert Schools International bei Elisabeth Stegerer unter Telefon (09402) 502-158 , per E-Mail unter oder im Internet unter www.eckert-schools-international.com.

Pressebild:

„Herzlich willkommen“, sagt Markus Johannes Zimmermann – Geschäftsführer der Dr. Eckert Akademie (4.v.r). Auch Marketingleiterin Andrea-Radlbeck (li.), Head of Vocational Training International Gerald Saule (2.v.l.), Senior Project Manager Elisabeth Stegerer (2.v.r.) begrüßten die elf Teilnehmer aus Namibia.

Pressekontakt:

Dr. Robert Eckert Schulen AG
Dr.-Robert-Eckert-Str. 3, 93128 Regenstauf
Telefon: +49 (9402) 502-480, Telefax: +49 (9402) 502-6480
E-Mail: andrea.radlbeck@eckert-schulen.de
Web: www.eckert-schulen.de

Die Eckert Schulen sind eines der führenden privaten Unternehmen für berufliche Bildung, Weiterbildung und Rehabilitation in Deutschland. In der 70-jährigen Firmengeschichte haben mehr als 90.000 Menschen einen erfolgreichen Abschluss und damit bessere berufliche Perspektiven erreicht. Die Eckert Schulen tragen dazu bei, dass möglichst viele eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung erhalten. Das Bildungskonzept „Eckert 360 Grad“ stimmt die unterschiedlichen Lebenskonzepte mit den angestrebten Berufswünschen lückenlos und maßgeschneidert aufeinander ab. Die flexible Kursgestaltung, eine praxisnahe Ausbildung und ein herausragendes technisches Know-how sorgen für eine Erfolgsquote von bis zu 100% und öffnen Türen zu attraktiven Arbeitgebern.